

## Dr. Ilse Wehrmann

Diplom-Sozialpädagogin und Erzieherin, war bis 2007 Geschäftsführerin des Landesverbandes Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder in Bremen. Die Autorin zahlreicher Fachpublikationen ist heute als freie Beraterin im Bereich frühkindlicher Bildung tätig und begleitet derzeit u.a. den Aufbau der betriebsnahen Kinderkrippen der Daimler AG, der Kinderbetreuungseinrichtungen von RWE und der Telekom sowie weiterer Projekte. Die Expertin für frühkindliche Bildung bringt ihre jahrzehntelange Erfahrung aus Praxisarbeit, Trägerverantwortung, Referentinnen-Tätigkeit und fachbezogenen Auslandsreisen als Beraterin von Politik, Unternehmungen, Stiftungen und Wissenschaft bei der Konzeption und Umsetzung von Reformen im Bereich frühkindlicher Bildung ein.



Sie hat den Aufbau des berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiums für Erzieherinnen an der Universität Bremen mit initiiert, berät u.a. die Robert-Bosch-Stiftung bei der Initiative zur Professionalisierung der Fachkräfte, ist im Beirat der Deutschen Telekom Stiftung „Natur-Wissenschaften“ tätig und hat einen Lehrauftrag an der Freien Universität Bozen inne.

Ilse Wehrmann bekleidete zahlreiche Funktionen im Bereich der frühkindlichen Erziehung, Bildung, Betreuung und Förderung in Kirche und Diakonie. Sie war u.a. Vorstandsmitglied der Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V. (BETA), deren Vorsitz sie von 2000 bis 2005 führte, Präsidiumsmitglied der Evangelischen Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (EAF und ist stellvertretendes Mitglied der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Seit 2010 ist sie Mitglied im BDA/BDI-Arbeitskreis „Frühkindliche und schulische Bildung“ und ist außerdem im Forschungskonsortium der NUBBEK-Studie tätig, in der die erste qualitative Untersuchung von Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern im vorschulischen Alter durchgeführt wird.